

Gemeinde Hornstorf

HO/544/2025

Beschlussvorlage
öffentlich

Online-Bauantrag: Neubau Lagerhalle mit Büro- u. Sozialteil u. Teppichwäsche, Stellplatzanlage für 14 Kfz, Außenlagerflächen für Sackware (Streugut), Betriebsgeräte + Antrag auf Befreiung (Firsthöhe + Querung festgesetzter Grünstreifen für Zufahrt), Gemarkung Rüggow, Flur 1, Flurstück 9/21

Organisationseinheit: Bauangelegenheiten Bearbeitung: Juliane Lockowand	Datum 22.04.2025 Einreicher:
----------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Hornstorf (Vorberatung)	05.05.2025	N
Gemeindevertretung Hornstorf (Entscheidung)	22.05.2025	Ö

Beschlussvorschlag

Zum „Online“-Bauantrag -Neubau Lagerhalle mit Büro- u. Sozialteil u. Teppichwäsche, Stellplatzanlage für 14 Kfz, Außenlagerflächen für Sackware (Streugut), Betriebsgeräte auf dem Flurstück 9/21 der Flur 1, Gemarkung Rüggow -wird das Einvernehmen erteilt.

Zum Antrag auf Befreiung (Überschreitung Firsthöhe um 0,95 m + Durchquerung festgesetzter Grünstreifen für Zufahrt) auf dem Flurstück 9/21 der Flur 1, Gemarkung Rüggow -wird das Einvernehmen erteilt.

Sachverhalt

Frist: 17.06.2025

-innerhalb B-Plan Nr. 4 „Erweiterung Gewerbegebiet Kritzow“ (1. Änd.)

Finanzielle Auswirkungen

GESAMTKOSTEN	AUFWAND/AUSZAHLUNG IM LFD. HH-JAHR	AUFWAND/AUSZAHLUNG JÄHRL.	ERTRAG/EINZAHLUNG JÄHRL.
00,00 €	00,00 €	00,00 €	00,00 €

FINANZIERUNG DURCH		VERANSCHLAGUNG IM HAUSHALTSPLAN	
Eigenmittel	00,00 €	Im Ergebnishaushalt	Ja / Nein
Kreditaufnahme	00,00 €	Im Finanzhaushalt	Ja / Nein
Förderung	00,00 €		
Erträge	00,00 €	Produktsachkonto	00000-00
Beiträge	00,00 €		

Anlage/n

1	Bauantrag mit Antrag Befreiung (nichtöffentlich)
2	1.aenderung_b_plan_nr.4_erweiterung_gewerbegebiet_kritzow-6 (öffentlich)

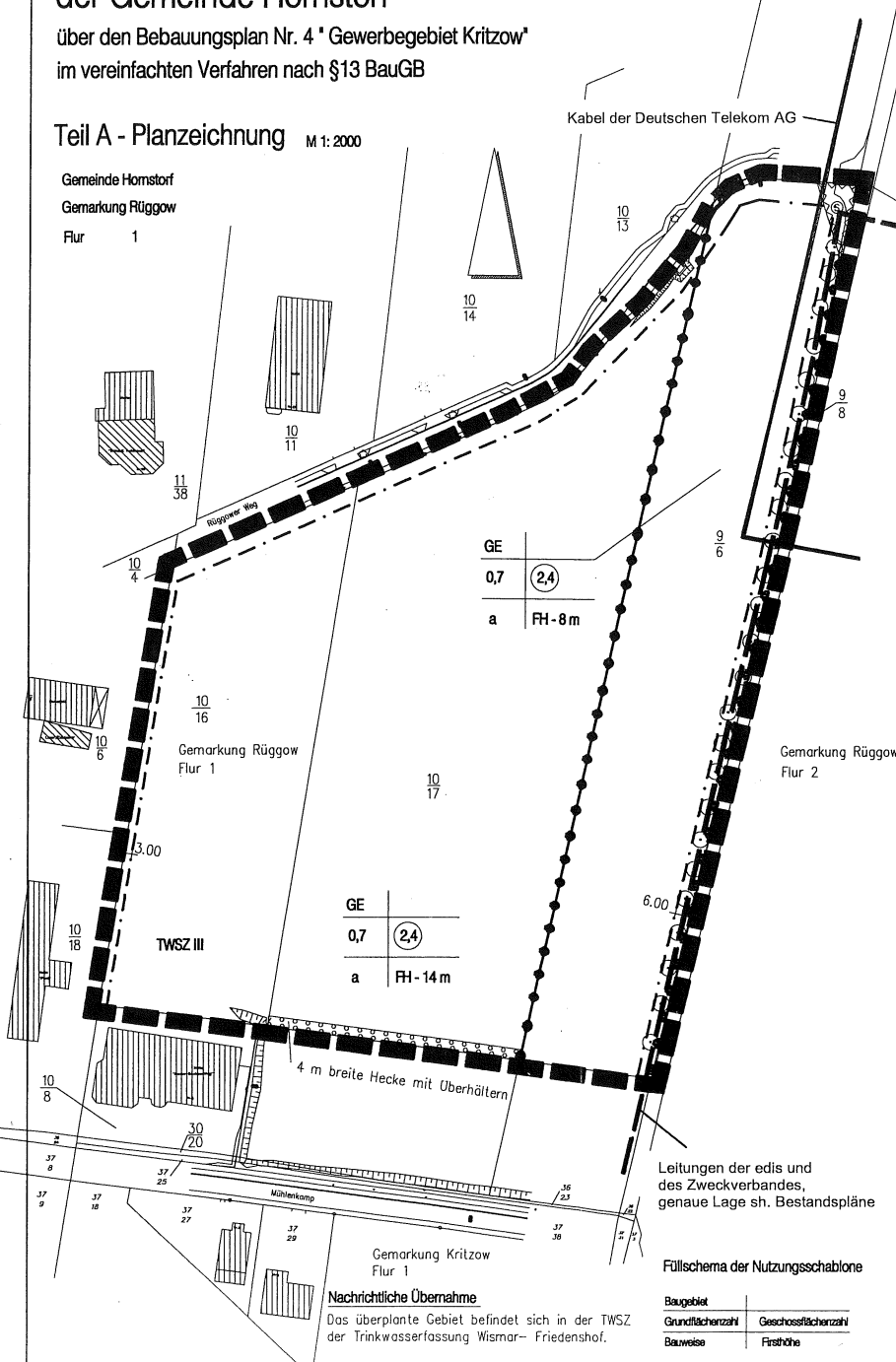
3	Übersichtslageplan (nichtöffentlich)
---	--------------------------------------

Satzung über die 1. Änderung der Satzung der Gemeinde Hornstorf

über den Bebauungsplan Nr. 4 "Gewerbegebiet Kritzow" im vereinfachten Verfahren nach §13 BauGB

Teil A - Planzeichnung M 1:2000

Gemeinde Hornstorf
Gemarkung Rüggow
Flur 1



Zeichenerklärung

Es gilt die BauNVO in der Bekanntmachung der Neufassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Erleichterung von Investitionen und der Ausweisung und Bereitstellung von Wohnbauland vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466). Es gilt die Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes nach der Planzeichenverordnung 1990 (PlanZV 90) (BGBl. I Nr. 3) vom 22.01.1991

Planzeichen	Erläuterungen mit Rechtsgrundlagen
I.	Festsetzungen
	Art der baulichen Nutzung § 9 (1) Nr. 1 BauGB
GE	Gewerbegebiet § 8 BauNVO
	Maß der baulichen Nutzung
0,7	Grundflächenzahl
(24)	Geschossflächenzahl
z.B. FH - 14 m	Firsthöhe als Höchstmaß § 9(1) Nr.1 BauGB §16 BauNvo
	Bauweise, Baugrenzen § 9(1) Nr.2 BauGB §§ 22 u. 23 BauNVO
a	abweichende Bauweise
---	Baugrenze
	Verkehrsflächen § 9 (1) u. (6) BauGB
---	Bereich ohne Ein- und Auffahrt
	Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft § 9(1) Nr. 25 BauGB
○	Anpflanzen: Bäume
□	Geplante Heckenpflanzung § 9 (1) Nr. 25a BauGB
	Sonstige Planzeichen
□	Geltungsbereich der Satzung § 9 (7) BauGB
---	Abgrenzung des Maßes der Nutzung § 16 (5) BauNVO
△	Sichtdreiecke an Straßeneinmündungen
	Darstellung ohne Normcharakter
—	vorh. Flurstücksgrenze
10/17	Nummer des Flurstücks
6.00	Maßangaben

Teil B - Textliche Festsetzung

Die Firsthöhe ist als Höhe der oberen Dachbegrenzungskante definiert. Als unterer Bezugspunkt der festgesetzten Höhe baulicher Anlagen, wie der Firsthöhe, gilt die mittl. Höhenlage des angrenzenden Gehweges der Planstr. A. Die Höhe baulicher Anlagen, wie Silos, wird auf max. 25 m beschränkt. Eine Überschreitung der zulässigen Gebäudehöhe mit techn. Gebäudezubehör wie Antennen, Aufzugschächten, Werbeanlagen oder Absauganlagen auf Dächern ist um 3 m zulässig, wenn sie nicht wandförmig erscheinen.

Zum Ausgleich der Eingriffe in das Landschaftsbild ist, wie in der Planzeichnung gekennzeichnet, eine 2-reihige Hecke mit Überhältern zu pflanzen und dauerhaft zu erhalten. Diese Maßnahme wird dem Flurstück 10/17, auf dem der Eingriff zu erwarten ist, zugeordnet und wie folgt festgesetzt:
Gehölzarten: Bäume: Acer compestre, Sorbus aucuparia, Acer pseudoplatanus
Heister 150 - 200 cm
Sträucher: Lonicera xylosteum, Cornus sanguinea, Corylus avellana, Euonymus europaea, Rhamnus cathartica, Rosa canina, Prunus spinosa, Sambucus nigra, 60-100 cm Pflanzgröße
Pflanzabstand: Je 10 lfm. Hecke ist ein Laubbaum zu pflanzen, Sträucher: 1,0 x 1,5 m

Satzung über die 1. Änderung der Satzung der Gemeinde Hornstorf

über den Bebauungsplan Nr. 4 "Gewerbegebiet Kritzow" im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

Präambel:

Aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, BGBl. I S. 2414, sowie nach § 86 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung vom 06. Mai 1998 (GVBl. M-V S. 468, ber. S. 612), zuletzt geändert durch das 2. Gesetz zur Änderung der LBauO M-V vom 16. 12.2003 (GVBl. M-V Nr. 17 S. 690) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 02.03.06 gem. § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren nachfolgende Satzung über die 1. Änderung der Satzung der Gemeinde Hornstorf über den Bebauungsplan Nr. 4 "Gewerbegebiet Kritzow", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), erlassen.

Verfahrensvermerke:

Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 01.12.2005. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln vom 12.12.05 bis zum 28.12.05 erfolgt.

Hornstorf, den **21. MRZ. 2006** Der Bürgermeister

Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 22.12.05 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

Hornstorf, den **21. MRZ. 2006** Der Bürgermeister

Die Gemeindevertretung hat am 01.12.05 den Entwurf der Satzung über die 1. Änderung beschlossen und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

Hornstorf, den **21. MRZ. 2006** Der Bürgermeister

Der Entwurf der Satzung über die 1. Änderung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie die Begründung haben in der Zeit vom 12.01.06 bis zum 13.02.06 während der Dienststunden nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausliegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass von einer Umweltprüfung abgesehen wird und dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die 1. Änderung der Satzung unberücksichtigt bleiben können, in der Zeit vom 27.12.05 bis zum 12.01.06 durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln ortsüblich bekannt gemacht worden.

Hornstorf, den **21. MRZ. 2006** Der Bürgermeister

Die Gemeindevertretung hat die fristgemäß abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am 02.03.06 geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

Hornstorf, den **21. MRZ. 2006** Der Bürgermeister

Die 1. Änderung der Satzung über den Bebauungsplan wurde am 02.03.06 von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen. Die Begründung zur 1. Änderung der Bebauungsplanstellung wurde mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 02.03.06 gebilligt.

Hornstorf, den **21. MRZ. 2006** Der Bürgermeister

Die Satzung über die 1. Änderung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wird hiermit ausgefertigt.

Hornstorf, den **21. MRZ. 2006** Der Bürgermeister

Der Beschluss über die Satzung der 1. Änderung der Satzung über den Bebauungsplan sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind in der Zeit vom 22.03.06 bis zum 06.04.06 durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln ortsüblich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 1 BauGB) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Schadensersatzansprüchen (§ 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB) hingewiesen worden. Die Satzung über die 1. Änderung der Satzung über den Bebauungsplan "Gewerbegebiet Kritzow" ist mit Ablauf des 06.04.06 in Kraft getreten.

Hornstorf, den **12. APR. 2006** Der Bürgermeister

Gemeinde Hornstorf
Landkreis Nordwestmecklenburg

Satzung über die 1. Änderung der Satzung des B-Planes Nr. 4 "Gewerbegebiet Kritzow" im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB